

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Sozialausschusses vom 25.11.2025

Top 6.1 Zuschüsse für soziale Einrichtungen 2026 und 2027

Siehe TOP 6.

Herr Kasper erläutert kurz die Zuschussliste.

Die CDU-Fraktion erfragt, warum es im Bereich der Anträge für Zuschüsse nur bei der Familienbildung Kürzungen gibt. Herr Kasper erklärt, dass der Zuschuss für die Familienbildung in den letzten Jahren stark gestiegen ist. Aufgrund der aktuellen Haushaltssituation gab es jedoch Gespräche mit der Leiterin der Familienbildung, Frau Buche. Diese wurde über die geplanten Kürzungen informiert und kann die Anpassungen nachvollziehen.

Bei den weiteren Zuschüssen handelt es sich um deutliche geringere Beiträge, die in den letzten Jahren auch nicht erhöht worden sind. Diese Einrichtungen würden Kürzungen sehr hart treffen.

Im Bereich der Verträge sind die getroffenen Beschlüsse für die DRK-Begegnungsstätte und den AWO-Treff bereits eingeflossen. Da der AWO-Ortsverein Wedel e.V. sich jedoch derzeit in einem Insolvenzverfahren befindet, kann der neu angedachte Vertrag nicht geschlossen werden. Daher bleibt der alte Vertrag zunächst bis Ende 2026 weiterhin gültig.

Beschluss:

Vertrag

Stadt Wedel - 1-502 • Postfach 260 • 22871 Wedel

An die
Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder
des Sozialausschusses
der Stadt Wedel und die Fraktionsvorsitzenden
der im Rat der Stadt Wedel vertretenden Fraktionen

Mein Zeichen	1-502/JSa
Sachbearbeiter	Herr Saake
Durchwahl	04103 707-365
Telefax	04103 70788-365
Zimmer	44
E-Mail	unterkuenfte@stadt.wedel.de
Datum	13.11.2025

Beratung des städtischen Haushaltes für die Jahre 2026/2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie wieder vorab die Meldungen der Vereine und Verbände zum Haushalt 2026/2027,

- soweit sie das Budget des Fachdienstes Soziales betreffen und
- soweit keine vertraglichen Regelungen vorliegen

Diese Anträge übermitteln die Wünsche der Antragsteller, korrespondieren aber nicht immer mit den verwaltungsseitigen Vorstellungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2026/2027.

Eine entsprechende Gegenüberstellung ist beigelegt.

Sollten zu den Anträgen der Vereine und Verbände detaillierte Fragen bestehen, bitte ich Sie, diese wie in den Vorjahren telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen, damit während der Haushaltsberatungen fundierte Antworten gegeben werden können.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Saake

Bezeichnung	Zuschuss 2025	Antrag 2026	Produkt	Verwaltungs- vorschlag 2026	Verwaltungs- vorschlag 2027	Bemerkungen	Laufzeit
Zuschüsse mit Anträgen							
AK "lautstark"	4.000,00 €	5.000,00 €	3310	4.000,00 €	4.000,00 €	Antrag	
AK gegen Rechtsradikalismus	900,00 €	900,00 €	3156	900,00 €	900,00 €	Antrag	
Arbeitslosenselbsthilfe	1.200,00 €	6.000,00 €	3310	1.200,00 €	1.200,00 €	Antrag	
Diakonieverein Migration	3.900,00 €	4.000,00 €	3310	3.900,00 €	3.900,00 €	Antrag	
Familienbildung e.V.	99.000,00 €	99.000,00 €	3670	90.000,00 €	80.000,00 €	Antrag	
Frauen helfen Frauen e.V.	12.000,00 €	12.000,00 €	3310	12.000,00 €	12.000,00 €	Antrag	
Seniorenbeirat	1.000,00 €	1.000,00 €	3115	1.000,00 €	1.000,00 €	Antrag	
Türkischer Elternbund	1.200,00 €	1.200,00 €	3310	1.200,00 €	1.200,00 €	Antrag	
Willkommenscafe	0,00 €	1.880,00 €	3310	1.500,00 €	1.500,00 €	Antrag	
Antragssumme	123.200,00 €	129.100,00 €		114.200,00 €	105.700,00 €		
Zuschüsse mit Verträgen			Produkt				
AG Netzwerk Wedel, ehemals AG der Freien Wohlfahrtsverbände	7.500,00 €	7.500,00 €	3310	7.500,00 €	7.500,00 €	Vertrag vom 01.01.2019	01.01.2019-31.12.2019, Verlängerung jeweils jährlich
AWO - "Treff" (Tagesstätte)	105.000,00 €	107.000,00 €	3310	107.000,00 €	82.000,00 €	Vertrag vom 11.08.2015 inkl. einer Personalkostensteigerung § 3 Absatz 5 des Vertrages; Vertrag zum 31.12.2026 gekündigt	
AWO Sozialberatungsstelle	195.894,00 €	125.900,00 €	3310	125.900,00 €	125.900,00 €	Vertrag, inkl. Personalkostensteigerung § 3 Absatz 1 des Vertrages	01.01.2009 Beginn, Verlängerung jeweils jährlich.
DRK (Begegnungsstätte)	88.200,00 €	80.000,00 €	3310	80.000,00 €	82.000,00 €	Vertrag zum 01.01.2026, inkl. Personalkostensteigerung § 5 Abs. 1 2,5%	01.01.2026 - 31.12.2029, jeweils Verlängerung um 1 Jahr, wenn keine Kündigung
DRK (Betreutes Wohnen)	29.800,00 €	35.800,00 €	3310	35.800,00 €	35.800,00 €	Vertrag v. 01.08.1994 Defizitausgleich gem. § 4 des Vertrages	
Lebenshilfe für Behinderte	17.000,00 €	17.000,00 €	3310	17.000,00 €	17.000,00 €	Vertrag v. 01.01.2007	unbestimmte Dauer (Beginn 01.01.2007), Kündigung 6 Monate vor Jahresende
Vertragssumme	443.394,00 €	373.200,00 €		373.200,00 €	350.200,00 €		
Gesamt	566.594,00 €	502.300,00 €		487.400,00 €	455.900,00 €		

Eingang bis 31.05.

**Arbeitskreis gegen Rechtsradikalismus und
Ausländerfeindlichkeit der Stadt Wedel**

(Name des Zuschussempfängers)

Verwendungsnachweis und / oder Zuschussantrag
Veranstaltungsförderung

Geben Sie bitte an, welches Vorhaben gefördert werden soll:

Diverse öffentliche Veranstaltungen durch den Arbeitskreis (u. A. 3 Gedenkveranstaltungen und eine Ausfahrt und Gegenbesuch für Gedenkfeier in Putten).

I. <u>Gesamteinnahmen:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers:				
Einnahmen (Eintrittsgelder, Kollekte, Teilnehmerbeiträge, etc.):	200,00 €	479,25 €	200,00 €	200,00
Zuschüsse durch Dritte:				
a)				
b)				
Zuschuss Stadt Wedel:	900,00 €	900,00 €	900,00 €	900,00 €
Spenden:				
Sonstiges:				
Gesamtbetrag:	1100,00 €	1439,25 €	1100,00 €	900,00 €
II. <u>Gesamtausgaben:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Honorare:				
Werbung:				
Mieten:				
Gesamtbetrag der sonstigen Kosten (siehe Rückseite):		€	1100,00 €	
Gesamtbetrag:	1100,00 €	1439,25 €	1100,00 €	900,00 €
Überschuss/Fehlbetrag:		0,00 €		

Die Zuschussgewährung erfolgt nach den Maßgaben der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 1. Juli 2011. Der/Die Zuschussempfänger(in) ist mit den Inhalten, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren, einverstanden.

**Stadtteilzentrum
„mittendrin“**

Friedrich-Eggers-Str. 77-79
22880 Wedel

Tel. 04103-1 68 20 / 04103-18 08 27

(Datum)

(Unterschrift, Stempel)

Arbeitskreis gegen Rechtsradikalismus und Ausländerfeindlichkeit der Stadt Wedel

(Name des Zuschussempfängers)

Sonstige Kosten aufgeschlüsselt angeben:

Abrechnung 2024

Investitionen (näher definieren):	
Porto Pauschale	10,00
Telefon Pauschale	50,00
Infomaterial:	
Veranstaltungen: Fahrt nach Putten, Besuch aus Putten (Hotelübernachtung, Verpfl.)	769,00
Fahrtkosten:	
Blumen:	245,22
Sonstige Kosten: Bewirtung der Gäste (Getränke, Kuchen, ...)	
Präsente/ Bücher/ Infomaterial- Filme, Vorträge	274,03
Sonstiges- Eintritt	91,00
Gesamtbetrag:	1439,25

Art und Häufigkeit der Aktivitäten/Veranstaltungen:	3 Gedenkveranstaltungen
Teilnehmerzahl an den Aktivitäten:	ca. je 60 TN
Mitgliederzahl des Vereins:	ca. 30 aktive AK-Mitglieder
Höhe der Vereinsbeiträge pro Person und insgesamt:	-----
Verwendung der Beiträge:	Veranstaltungen und Gedenktage
Freiwillige Leistungen (wie z. B. Höhe der Spenden / Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden):	Vorab angedacht sind immer ca. 200 € für z.B. die Fahrt nach Putten (Eigenbeteiligung) Verpflegung etc.
Grund für die Notwendigkeit des Zuschusses:	AK der Stadt Wedel
Sonstiges:	

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage beifügen):



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Wedel



c/o Bonny Redelstorff, Trischenstraße 13, 22880 Wedel

An die Vorsitzende des
Sozialausschusses der Stadt Wedel
Frau Keck
Rathausplatz 3-5
22880 Wedel

05.06.2025

**Antrag auf Zuschuss für den Arbeitskreis „LautStark“ gegen sexuelle Gewalt
an Kindern und Jugendlichen für das Jahr 2026**

Sehr geehrte Frau Keck, sehr geehrte Damen und Herren,

für den Zuschuss im Jahr 2025 möchten wir uns im Namen des Arbeitskreises „LautStark“ herzlich bedanken, denn ohne die Unterstützung der Stadt Wedel wäre diese wichtige Arbeit nicht möglich! Es konnten mit dem Zuschuss zwei Grundschulen das Präventionsprogramm gegen sexuelle Gewalt an Kindern durchführen und somit über 200 Kinder, deren Eltern und Lehrer*innen erreicht werden.

Wir sehen weiterhin einen hohen Bedarf für Präventionsangebote. Daher möchten wir insbesondere den Grundschulen die Übernahme der Kosten für Theateraufführungen, Fortbildung der Lehrkräfte und Elternabende zum Thema ermöglichen. Die Zusammenarbeit mit „Dunkelziffer e.V.“ sowie „Wendepunkt e.V.“ Elmshorn haben sich bewährt. Auch auf die Gefahr durch Medien wie soziale Netzwerke gehen deren Angebote gezielt ein.

Unser großes Anliegen ist es, Kinder und Jugendliche präventiv zu stärken, zu informieren und zu schützen. Um die Arbeit fortsetzen zu können und sowohl dem Bedarf als auch den gestiegenen Preisen gerecht zu werden, beantragt der Arbeitskreis „LautStark“ **für das Jahr 2026 5.000,00 €** für präventive Maßnahmen zur Verhinderung von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Ein Beispiel für die Kosten: das Präventionsprogramm von „Dunkelziffer e.V.“ mit Elternabend und Theateraufführungen (ohne Weiterbildung der Fachkräfte) für fünf dritte Klassen einer Grundschule in Wedel kostet in 2025 2.361.- € inklusive Fahrtkosten.

Mit freundlichen Grüßen für das Team vom AK „LautStark“


(Karin Werdes)


(Bonny Redelstorff)

Zuschussantrag 2026

I. Gesamteinnahmen	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers Einnahmen	400,00 €	257,71 €	480,00 €	660,00 €
Zuschüsse durch Dritte				
a)				
b)				
Zuschuss Stadt Wedel	6.000,00 €	1.200,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
Spenden	6.000,00 €	8.510,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
Sonstiges Transfer von DL	1.100,00 €	2.797,90 €	1.020,00 €	840,00 €
Gesamtbetrag Einnahmen	13.500,00 €	12.765,61 €	13.500,00 €	13.500,00 €

II. Gesamtausgaben:	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Honorare				
Werbung				
Mieten+Stom/Gas+Versicherung	4.700,00 €	3.720,00 €	4.700,00 €	4.700,00 €
Gesamtbetrag der sonstigen Kosten (siehe unten)	8.800,00 €	9.045,61 €	8.800,00 €	8.800,00 €
Sonstige Kosten	8.800,00 €	9.045,61 €	8.800,00 €	8.800,00 €
Porto	300,00 €	425,80 €	300,00 €	300,00 €
Telefon	1.800,00 €	2.040,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
Büromaterial/fachliteratur	900,00 €	581,86 €	900,00 €	900,00 €
Veranstaltungen	3.800,00 €	3.905,70 €	3.800,00 €	3.800,00 €
Fahrtkosten	1.000,00 €	1.248,25 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Präsente/Blumen				
sonstige Kosten: Instandhaltung des Gebäudes	1.000,00 €	844,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Gesamtbetrag Ausgaben	13.500,00 €	12.765,61 €	13.500,00 €	13.500,00 €

Erläuterungen:

Art und Häufigkeit der
Aktivitäten/veranstaltungen

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 9:00 bis 14:00

Teilnehmerzahl an den Aktivitäten

Im Laufe des Jahres ca 140 verschiedene Personen, davon
49 mit größerem und längerfristigem Beratungs- und
Unterstützungsbedarf. 36 Personen haben als
ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Küche, in der
Fahrradwerkstatt , bei Festen und Dienstleistungen aller Art
geholfen

Mitglieder des Vereins
ehrenamtliche Stunden während
der Öffnungszeiten
Grund für die Notwendigkeit des
Zuschusses

35	35	36	36
6500	6500	6.500	6.500
Verringerung der Abhängigkeit von Spenden und den Einnahmen aus dem bereich Dienstleistungen aller Art			

Wir sind mit den Inhalten der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 12. Januar 2015, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren. einverstanden.

Wedel, den

27.05.2025

Haus-8 Wäme

Diakonische Dienste Hamburg-West/Südholstein
gGmbH
Einrichtung: DiakoMigra
Max-Zelck-Str. 1
20459 Hamburg

(Name des Zuschussempfängers)

Zugang bis 15.06.

Verwendungsnachweis und / oder Zuschussantrag Veranstaltungsförderung

Geben Sie bitte an, welches Vorhaben gefördert werden soll:

Zuschuss
für die Migrationsberatung (MB SH) der DiakoMigra in Wedel 2026

I. <u>Gesamteinnahmen:</u>	Kostenplan 2026	Abrechnung 2026	Plan 2025	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers:	22.260,00			
Einnahmen (Eintrittsgelder, Kollekte, Teilnehmerbeiträge, etc.):			./.	./.
Zuschüsse durch Dritte:				
a) Landesmittel	193.875,00			
b) Stadt Pinneberg	16.800,00			
Zuschuss Stadt Wedel:	4.000,00			4.000,00
Sonstiges: zusätzlicher Finanzierungsbedarf	32.569,00			
Gesamtbetrag:	270.404,00			4.000,00
II. <u>Gesamtausgaben:</u>	Kostenplan 2026	Abrechnung 2026	Plan 2025	Antrag 2026
Personalausgaben:	221.921,00			4.000,00
Verwaltungsausgaben:	15.534,00			
Sachausgaben	31.449,00			
Sprach- und Kulturmittlung	1.500,00			
Gesamtbetrag:	270.404,00			4.000,00
<u>Überschuss/Fehlbetrag:</u>		0,00		

Die Zuschussgewährung erfolgt nach den Maßgaben der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 12. Januar 2015.

Der/Die Zuschussempfänger(in) ist mit den Inhalten, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren, einverstanden.

Hamburg, den 06.06.2025

(Datum)

Diakonische Dienste
Hamburg-West/Südholstein gGmbH
Max-Zelck-Str. 1 • 22459 Hamburg
Tel. 040 / 558 220 - 150
info@diakonie-hhsh.de

(Unterschrift, Stempel)

(Name des Zuschussempfängers)

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage beifügen):

Art und Häufigkeit der Aktivitäten/Veranstaltungen:	Siehe beigefügte Antragsbeschreibung.
Teilnehmerzahl an den Aktivitäten:	
Mitgliederzahl des Vereins:	./.
Höhe der Vereinsbeiträge pro Person und insgesamt:	./.
Verwendung der Beiträge:	./.
Freiwillige Leistungen (wie z. B. Höhe der Spenden / Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden):	
Grund für die Notwendigkeit des Zuschusses:	
Sonstiges:	



Antrag 2026 für die Migrationsberatung (MBSH) der DiakoMigra am Standort Wedel

Die DiakoMigra bietet in Wedel und Pinneberg mit vier sozialpädagogischen Fachkräften auf 2,75 Vollzeitstellen Migrationsberatung in Schleswig-Holstein (MBSH) an. Diese wird vom Land Schleswig-Holstein gefördert, wobei die Zuwendungsempfänger bisher jeweils Mittel Dritter oder Eigenmittel von mindestens 10 % der zuwendungsfähigen Aufwendungen einbringen mussten. Im laufenden Jahr 2025 beträgt dieser Eigenanteil bereits 35 %, da die Gelder vom Ministerium gedeckelt wurden und Lohnkostensteigerungen etc. keine Berücksichtigung fanden.

Der Standort Wedel wird seit vielen Jahren durch eine sozialpädagogische Fachkraft mit mindestens einer halben Stelle betreut. Derzeit wird eine Stelle mit einem Stundenumfang von 30 Stunden vorgehalten. Die Beratungsstelle ist sehr gut etabliert und vernetzt, so dass die Fachkraft mit der Menge der Anfragen mehr als ausgelastet ist. Es kommen Klient*innen, die erst vor kurzem nach Wedel gezogen sind und sich in der Erstorientierung befinden aber auch Ratsuchende, die schon länger in der Stadt leben und noch Hilfe benötigen.

Auch nach Erlangung eines Aufenthaltsstatus und Absolvieren von Sprachkursen ist die Kommunikation z. B. mit Behörden extrem schwierig für Menschen mit Deutsch als Zweitsprache. Das Erklären von Behördenpost und das Zusammenstellen von Unterlagen bereitet ebenfalls Schwierigkeiten (was brauche ich, wo bekomme ich welchen Nachweis), bei denen wir behilflich sein müssen.

Des Weiteren helfen wir bei der Arbeits-, Sprachkurs-, Kitaplatz- und Wohnungssuche in unserer MBSH-Beratungsstelle in Wedel. Wir sind gut vernetzt mit den verschiedenen Regel- und Beratungsangeboten vor Ort und organisieren bei Bedarf Dolmetscher*innen, um die Kommunikation barrierearm zu machen.

Die Beratungsstelle befindet sich in den gleichen Räumen wie die Flüchtlingsbetreuung, so dass fachlich und auch im Übergang von Klient*innen, die aus dem Aufgabenbereich der Flüchtlingsbetreuung herausfallen, eine enge Absprache und gute Zusammenarbeit stattfinden.

Derzeit sind die Zahlen der ankommenden Geflüchteten zwar rückläufig, das bedeutet aber nicht, dass es insgesamt weniger Menschen mit Migrationshintergrund in Wedel gibt. Die Zahlen der anhaltenden Binnen- und Arbeitsmigration bewegt sich wieder auf da Niveau wie vor der Corona Pandemie und uns erreichen auch in diesem Kontext viele Anfragen.

Die Arbeit der MBSH kommt der Stadt Wedel unmittelbar zugute, da sie für die Integration der Migrant*innen in Wedel einen erheblichen Beitrag leistet. Wir bitten daher um einen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 € für das Jahr 2026.

Raphaela Shorina, Mai 2025

Familienbildung Wedel e.V.

(Name des Zuschussempfängers)

Verwendungsnachweis und/oder Zuschussantrag Veranstaltungsförderung**Geben Sie bitte an, welches Vorhaben gefördert werden soll:**

Personal- und Sachkosten der Familienbildungsarbeit in Wedel

<u>Gesamteinnahmen:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers:				
Einnahmen (Eintrittsgelder, Kollekte, Teilnehmerbeiträge, etc.):	120.000,00	130.366,92	140.000,00	130.000,00
Zuschüsse durch Dritte:				
a) Land S-H Regelförderung	36.000,00	46.400,00	40.000,00	40.000,00
b)				
Zuschuss Stadt Wedel:	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00
AAG-Ausgleich, Spenden u.a.		308,46	6.000,00	
Gesamtbetrag:	255.000,00	276.075,38	285.000,00	269.000,00

<u>Gesamtausgaben:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Personalkosten	140.000,00	142.490,67	150.000,00	145.000,00
Honorare	80.000,00	57.455,26	75.000,00	60.000,00
Werbung	5.000,00	6.815,47	5.000,00	5.000,00
Mieten	15.000,00	12.187,15	15.000,00	14.000,00
Gesamtbetrag der sonstigen Kosten (siehe Rückseite)	15.000,00	51.694,65	40.000,00	45.000,00
Gesamtbetrag:	255.000,00	270.643,20	285.000,00	269.000,00

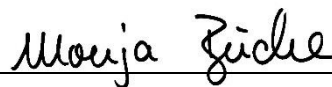
Überschuss**+ 5.432,18**

Die Zuschussgewährung erfolgt nach den Maßgaben der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 12. Januar 2015.

Der/Die Zuschussempfänger(in) ist mit den Inhalten, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren, einverstanden.

18.03.2025

(Datum)



(Monja Buche, Vorstandin)

Familienbildung Wedel e.V.

(Name des Zuschussempfängers)

Sonstige Kosten aufgeschlüsselt angeben:

	Abrechnung 2024
Berufsgenossenschaft	994,32
Fortbildung, Supervision	119,00
Fahrtkosten	101,39
Reinigung	635,63
Lehrmittel/Arbeitsmittel/Veranstaltungen	5.461,11
Inventarbeschaffung/- erhaltung	24.981,37
Büro, Kopie, Telefon	7.805,05
Versicherung/Beiträge	1.823,94
Zentralverwaltung	4.397,18
Abschreibungen	5.375,66
Sonstiges	
Gesamtbetrag:	51.694,65

Erläuterungen:

Den Antrag für 2024 erstellte ich im Mai 2023. Damals orientierte ich mich an unseren Vor-Corona-Ausgaben. Seitdem kam es in jedem Bereich zu teils gravierenden Kostensteigerungen: Arbeits-, Brand- und Datenschutz, Cybersicherheit, IT-Wartung, Inventar, Kurs-, Lohn-, Finanz- und Personalverwaltung, Tarifsteigerungen, Rechts- und Steuerberatung. Trotzdem gelang ein **Überschuss von 5.432,18 EUR**.

Für die Zukunft bitten wir den **Sozialausschuss** und den **Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales** der Stadt Wedel darum, sich für eine vertragliche Regelung statt eines jährlich neu zu verhandelndem Zuschuss einzusetzen. Die Familienbildung Wedel e.V. existiert seit 1985. Nach 40 Jahren halten wir eine längerfristige Finanzierung für wünschenswert und angemessen.

In unserem **Jahresbericht 2024** stellen wir die Vielfalt unserer Angebote dar. Wir erreichten mit unseren Kursen 5.444 Personen (Einmalzählung pro Kurs). Dies entspricht 15% der Einwohner*innen Wedels bezogen auf eine Einwohnerzahl von 35.852 Personen (Melderegister Wedel, präsentiert im Arbeitskreis Integration am 25.02.2025, Stand 31.12.2024).

Unser **Alleinstellungsmerkmal** ist bekannt: Als einzige Bildungseinrichtung für Familien mit Kindern in ihren ersten Lebensjahren erleben wir Eltern und Kinder unmittelbar in Interaktion miteinander. Dadurch nehmen wir Kindeswohlgefährdungen sehr früh wahr und wirken ihnen entgegen. Dieser frühzeitig-präventive Ansatz ist einzigartig und verhältnismäßig kostengünstig. Auch im sozialen Bereich gilt: Vorbeugung ist billiger als Reparatur.

Stadt Wedel
Postfach 260
22871 Wedel



Frauen helfen Frauen
e.V.
POSTFACH 1217, 22871 WEDEL
TELEFON 0 41 03 / 1 45 53
TELEFAX 0 41 03 / 91 99 07
info@frauenhaus-wedel.de
www.frauenhaus-wedel.de

Wedel, 15.04.2025

**Antrag auf Zuwendung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus
Wedel für das Jahr 2026**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir auch für das Jahr 2026 den seit vielen Jahren von der Stadt Wedel gewährten *freiwilligen Zuschuss* für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus in Höhe von 12.000,- € wieder beantragen.

Dieser freiwillige Zuschuss der Stadt Wedel ermöglicht uns, den im Frauenhaus lebenden Kindern und Jugendlichen, durch zusätzliche Personalstunden kontinuierlich intensive Unterstützung anzubieten.

Über die Hälfte der im Frauenhaus lebenden Personen sind Kinder/Jugendliche, welche oft langjährige Gewalt in der Familie mit-/erlebt haben und immer davon betroffen sind.

Gewalterfahrungen im sozialen Nahraum können die sozialen, emotionalen und kognitiven Entwicklungsfähigkeiten von Kindern/Jugendlichen einschränken. Intensive pädagogische Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen ist daher eine zentrale Aufgabe im Frauenhaus, um dem entgegen zu wirken. Traumatisierte Kinder/Jugendliche benötigen ein hohes Maß an Zuwendung und professioneller Begleitung, um eigene (un-)mittelbare Gewalterfahrungen zu verarbeiten, gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien zu erlernen und neue Perspektiven zu entwickeln. Der komplexe Betreuungsbedarf von Kindern und Jugendlichen im Frauenhaus zeigt, wie sinnvoll diese zusätzlichen Stunden in diesem Bereich eingesetzt werden können.

Durch den Zuschuss der Stadt können wir auch kontinuierlich begleitende Kinderbetreuung während Beratungsgesprächen gewährleisten, die für eine ungestörte Beratung der Frauen/Mütter notwendig ist und verhindert, dass Kinder die oft belastenden Inhalte mithören.



Autonomes
Frauenhaus
W E D E L

Frauen helfen Frauen
e.V.

POSTFACH 1217, 22871 WEDEL
TELEFON 0 41 03 / 1 45 53
TELEFAX 0 41 03 / 91 99 07
info@frauenhaus-wedel.de
www.frauenhaus-wedel.de

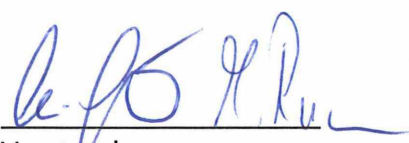
Wir hoffen sehr, auch im kommenden Jahr wieder über diesen freiwilligen Zuschuss der Stadt verfügen zu können, um diese Arbeit weiterhin fortsetzen zu können. Durch unsere langjährige Erfahrung wissen wir, wie stabilisierend diese Arbeit für die gesamte Familie ist. Für die Kinder und Jugendlichen bietet sie eine Chance, Rollenstereotypen von generationellem Gewaltverhalten präventiv entgegenzuwirken.

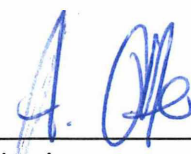
In diesem Sinne möchten wir uns auch ganz herzlich für die langjährige Unterstützung bedanken und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Für ein Gespräch oder Nachfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wedel, 15.04.2025


Vorstand
„Frauen helfen Frauen e.V.“


Mitarbeiterin
Frauenhaus Wedel

Türkischer Elternbund Wedel (TEBW)
(Name des Zuschussempfängers)

Verwendungsnachweis und / oder Zuschussantrag
Veranstaltungsförderung

Geben Sie bitte an, welches Vorhaben gefördert werden soll:

Diverse öffentliche Veranstaltungen (kulturelle Feste), regelmäßiger Nachhilfeunterricht, Beratungen von Familien und Kindern durch den TEBW

I. <u>Gesamteinnahmen:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers:				
Einnahmen (Eintrittsgelder, Kollekte, Teilnehmerbeiträge, etc.):	1302,00 €	1326,00 €	1326,00 €	1326,00 €
Zuschüsse durch Dritte:				
a) StSpk. Wedel		1000,00 €	1000,00	
b)				
Zuschuss Stadt Wedel:	1200,00 €	1200,00 €	1200,00 €	1200,00 €
Spenden: Lüchau		150,00 €	150,00 €	
Sonstiges: spontane Spenden		900,00 €		
Gesamtbetrag:	2502,00 €	4576,00 €	3676,00 €	2526,00 €
II. <u>Gesamtausgaben:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2025	Antrag 2026
Honorare:				
Werbung:				
Mieten:				
Gesamtbetrag der sonstigen Kosten (siehe Rückseite):	2500,00 €	4818,03 €	2400,00 €	
Gesamtbetrag:	2200,00 €	4818,03 €	3650,00 €	2526,00 €
Überschuss/Fehlbetrag:		-242,03 €		

Die Zuschussgewährung erfolgt nach den Maßgaben der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 1. Juli 2011. Der/Die Zuschussempfänger(in) ist mit den Inhalten, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren, einverstanden.

Türkischer Elternbund Wedel

TEBW

Wedel Türk Veller Birliği

Friedrich-Eggers-Straße 77-79
22880 Wedel

Tel. 0178 - 111 59 17

tuerkischer.elternbund.wedel@gmail.com

Wedel, 28/5/2025

(Datum)

S. Aydoğan

(Unterschrift, Stempel)

Türkischer Elternbund Wedel (TEBW)

(Name des Zuschussempfängers)

Sonstige Kosten aufgeschlüsselt angeben:

	Abrechnung 2024
Investitionen (näher definieren): Beitrag Dachverband FÖTED	120,00 €
Porto, Telefon und Internetgebühren	
Haftpflichtversicherung	232,75 €
Büromaterial:	404,95 €
Veranstaltungen: Kinderfest, Delegiertenversammlung, Int. Wochen Ausflug, Trauerfeier	2794,34 €
Honorare Nachhilfeunterricht	1250,00 €
Sonstige Kosten: Diverse Spiel- und Bastelmaterial	15,99 €
Präsente/ Bücher/ Vorträge	
Weiterbildungskosten Mitglieder/Vorstand	
Sonstiges: Laptop (zweckgebundene Investition der Spende Stspk. 500 €- Rest Eigenmittel) ACHTUNG: eigentlich Investition für 2021, wg: Corona und Lieferengpässen nicht möglich gewesen, trotzdem Zahlung aus „Etat“ 2021	
Gesamtbetrag:	4818,03 €

Art und Häufigkeit der Aktivitäten/Veranstaltungen:	diverse Veranstaltungen: Tag der offenen Tür, internationales Kinderfest, Stadtteilstadt, Hafenfest, Sozialmarkt, Sommerfest, interkulturelle Wochen, ...
Teilnehmerzahl an den Aktivitäten:	ca. 30 -500
Mitgliederzahl des Vereins:	ca. 60 Mitglieder
Höhe der Vereinsbeiträge pro Person und insgesamt:	12 €, 24 €, 36 €
Verwendung der Beiträge:	Kinderfeste, Nachhilfeunterricht, Sport und Folkloreangebote am WE, diverse Angebote
Freiwillige Leistungen (wie z. B. Höhe der Spenden / Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden):	ca. 550- 600 Stunden
Grund für die Notwendigkeit des Zuschusses:	Nachhilfe- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche der Stadt Wedel, Sommerfest, Sozialmarkt, internationales Kinderfest, Hafenfest, ...
Sonstiges:	

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage beifügen):

Willkommenscafé / Heike Brinkop
(Name des Zuschussempfängers)

31.05
02.05.25

Verwendungsnachweis und / oder Zuschussantrag
Veranstaltungsförderung

Geben Sie bitte an, welches Vorhaben gefördert werden soll:

Willkommenscafé

I. <u>Gesamteinnahmen:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2026	Antrag 2026
Eigenmittel des Zuschussempfängers:				
Einnahmen (Eintrittsgelder, Kollekte, Teilnehmerbeiträge, etc.):				
Zuschüsse durch Dritte:				
a)				
b)				
Zuschuss Stadt Wedel:				
Spenden:				
Sonstiges:				
Gesamtbetrag:				

II. <u>Gesamtausgaben:</u>	Kostenplan 2024	Abrechnung 2024	Plan 2026	Antrag 2026
Honorare:				
Werbung:				
Mieten:				
Gesamtbetrag der sonstigen Kosten (siehe Rückseite):	1880,-		1880,-	
Gesamtbetrag:	1880,-		1880,-	

Überschuss/Fehlbetrag:

Die Zuschussgewährung erfolgt nach den Maßgaben der "Richtlinien über die Bewilligung und Verwendung von Zuschüssen der Stadt Wedel an Dritte (Zuschussrichtlinien)" in der Fassung vom 12. Januar 2015.

Der/Die Zuschussempfänger(in) ist mit den Inhalten, insbesondere mit den Regelungen des Artikels 3 zum Antrags- und Abrechnungsverfahren, einverstanden.

29.4.25
(Datum)

Heike Brinkop
(Unterschrift, Stempel)

Wilhelmstraße / Heike Rurke
(Name des Zuschussempfängers)

Sonstige Kosten aufgeschlüsselt angeben:	Abrechnung 2024
Investitionen (näher definieren):	
Porto:	
Telefon:	
Büromaterial:	
Veranstaltungen:	
Fahrtkosten:	
Präsente / Blumen:	
Sonstige Kosten (näher definieren):	
<i>Reinigung WK's</i>	<i>1350,-</i>
<i>Nabrandmaterial (Milch, Kaffee, Tee, Zucker, Kekse, WC-Papier, Putzmittel...)</i>	<i>500,-</i>
Gesamtbetrag:	<i>1850,-</i>

Erläuterungen (ggf. gesonderte Anlage beifügen):

Art und Häufigkeit der Aktivitäten/Veranstaltungen:	<i>1 x pro Woche</i>
Teilnehmerzahl an den Aktivitäten:	<i>30 - 60</i>
Mitgliederzahl des Vereins:	
Höhe der Vereinsbeiträge pro Person und insgesamt:	
Verwendung der Beiträge:	
Freiwillige Leistungen (wie z. B. Höhe der Spenden / Anzahl der ehrenamtlich geleisteten Stunden):	<i>6 Ehrenamtliche erbringen alle Leistungen</i>
Grund für die Notwendigkeit des Zuschusses:	<i>n</i>
Sonstiges:	